



Verband Güteschutz Horizontalbohrungen e.V.
Drilling Contractors Association (DCA Europe)
Association des Entrepreneurs de Forage Dirigé

large scale drilling

DCA-Europe

Empfehlen – Weiterbilden – Vernetzen
small scale drilling



www.dca-europe.org Unsere Erfahrung - Ihr Erfolg!

Wir über uns
Ziele des Verbandes

HDD-Technik
Weltweit im Einsatz

Mitgliedschaft
Exklusive Angebote für Mitglieder

Ausbildung und Lehrgänge
Weiterbildung, Förderung und Zusammenarbeit

Publikationen
Technische Informationen

Veranstaltungen
Internationaler Austausch und Know-how

Förderprogramm
Wissenschaftlicher Nachwuchs

Wir über uns

Die europaweite Interessensvertretung der HDD-Industrie

Der **Verband Güteschutz Horizontalbohrungen e.V. (DCA)** wurde am 01. Dezember 1994 von führenden Unternehmen der Horizontalbohrbranche als europäischer Verband gegründet. Das gesteuerte Horizontalbohrverfahren (Horizontal Directional Drilling, HDD) hat sich als technische und wirtschaftliche Alternative bei der Unterquerung von Hindernissen im Bereich der Leitungsverlegung weltweit durchgesetzt.

Ziel des Verbandes ist es, auf europäischer Ebene den technischen Standard von Horizontalbohrungen aufrechtzuerhalten, zu fördern und weiterzuentwickeln. Zudem sollen die Rahmenbedingungen für den Einsatz dieses vergleichsweise jungen Verfahrens in erster Linie durch die Verwendung einheitlicher Maßstäbe der Qualitätssicherung, der Vereinheitlichung von Genehmigungsverfahren sowie durch Förderung der Ausbildung, Forschung und Entwicklung verbessert werden.

Darüber hinaus bietet der Verband ein internationales Forum, das einen ständigen Erfahrungsaustausch zwischen ausführenden HDD-Unternehmen, Firmen aus dem Bereich der Zulieferbranche, Planern, Kunden und Behörden ermöglicht.



Qualitätssicherung im Vordergrund

Mit Ihrer Unterstützung wollen wir...

- **die Weiterentwicklung** der Klein- und Großbohrtechnik im Bereich HDD entsprechend den Anforderungen der Praxis auf europäischer Ebene fördern!
- **für eine stetige Verbesserung** der Lobby der HDD-Industrie in der Öffentlichkeit und bei Auftraggebern sorgen!
- **die Vertretung** der technischen Belange gegenüber Auftraggebern, Behörden und sonstigen Institutionen verbessern!
- **die Qualifizierung der Mitglieder** durch Aus- und Weiterbildung **erhöhen!**
- **junge Menschen** an Hochschulen in ihrer Ausbildung **unterstützen!**
- **die Vereinfachung von Genehmigungsverfahren** durchsetzen!
- gemeinsam eine **internationale Plattform für einen ständigen Austausch** von Informationen und Erfahrungen anbieten!

Wir bieten Ihnen...

- **die Mitarbeit auf nationaler und internationaler Ebene** in unseren Gremien, Arbeitskreisen und Workshops!
- **den ständigen fachlichen Austausch** mit Kollegen aus der Industrie!
- **den kostenlosen Bezug** der „Technischen Informationen“ des DCA
- **die exklusive und kostenlose Teilnahme** am jährlichen DCA-Mitgliederforum HDD-Technik
- **die Aus- und Weiterbildung Ihres Personals** (Ausbildung zur Fachaufsicht, zum Bauleiter und zum Geräteführer in Deutschland und den Niederlanden)
- **die ermäßigte Teilnahme** an sämtlichen Veranstaltungen des DCA (u.a. Jahrestagung, Weiterbildungskurse, Spülungsseminare etc.)
- **die Nutzung des Mitgliederbereichs** auf der DCA-Homepage mit vielen exklusiven Informationen und Angeboten
- **eine schlanke Verbandsstruktur** mit einem europäisch besetzten Vorstand und einer Geschäftsführung, die für Sie **jederzeit erreichbar** ist
- **ein kostenloses Abo** des DCA-Presseorgans bi-Umwelt Bau!
- Mitgliederinfos zu aktuellen Projekten und Neuigkeiten und um den Verband
- **die Erlaubnis zur Nutzung des DCA-Logos** auf Geschäftspapieren und im Internet



HDD-Technik weltweit im Einsatz

Leitungsinfrastrukturbauwerke sind die Lebensadern der modernen Gesellschaft und bei der Herstellung dieser Infrastruktur sind grabenlose Bauverfahren, insbesondere gesteuerte Horizontalbohrungen nicht mehr wegzudenken.

Mit den heute auf dem Markt befindlichen Großbohranlagen sind bereits **Kreuzungslängen von mehr als 5 km** erfolgreich realisiert worden. Die sich ständig weiterentwickelnde Bohrtechnik ermöglicht bereits jetzt das **grabenlose Verlegen von Rohren** bis zu einem Durchmesser von etwa 56" (DN 1400) in nahezu allen Bodenformationen. Mit dem HDD-Verfahren werden Pipelines für den Öl- und Gastransport, Kabelschutzrohre für Strom und Telekommunikation sowie Gas-, Wasser-, Abwasser-, Fernwärmeleitungen aus Kunststoff, Stahl und Gusseisen verlegt. Die am häufigsten eingesetzten Horizontalspülbohranlagen sind Geräte mit einer max. Zugkraft zwischen 10 t (100 KN) und 30 t (300 KN).

Zu den typischen Anwendungen der HDD-Technik gehören Gewässer-, Straßen- und Gleisquerungen, Hangbohrungen, Felsbohrungen, innerstädtische und außerstädtische Längsverlegung und Hausanschlussbohrungen. Es gibt zahlreiche weitere Anwendungsbereiche. Hierzu zählen unter anderem Horizontalfilterbrunnen, Hangentwässerungen, Ankerbohrungen, Damm- und Deichsicherungen, Firstsicherungen und Nachrüstungen im Tunnelbau.

Der standardmäßige **Ablauf einer gesteuerten Horizontalbohrung** lässt sich in drei Hauptschritten unterteilen:

- Pilotbohrung
- Aufweitungsbohrung/-en (Vergrößerung des Bohrkanals)
- Einzug von Produktrohr oder Rohrbündel



Mitgliedschaft

Mitglieder des Verbandes sind europäische HDD-Bohrunternehmen aus dem Bereich der Klein- und Großbohrtechnik (Ordentliche Mitglieder). Die Unterscheidung Klein- und Großbohrtechnik beruht in erster Linie auf der Einstufung der verwendeten Geräte nach der Größe der Zugkraft. Unternehmen, die Geräte mit einer Zugkraft $> 40\text{ t}$ ($> 400\text{ KN}$) einsetzen, werden zur Sparte der Großbohrtechnik gerechnet. Bohrfirmen mit Geräten $< 40\text{ t}$ Zugkraft ($< 400\text{ KN}$) werden dem Bereich der HDD-Kleinbohrtechnik zugeordnet. Daneben gibt es Unternehmen, die beide Bereiche bedienen.

Neben den Ordentlichen Mitgliedern verfügt der DCA über zahlreiche Außerordentliche Mitglieder, die gewillt sind, den Vereinszweck zu fördern, jedoch selbst keine Horizontalbohrungen erstellen. Hierzu zählen u.a. Auftraggeber, Planungs- und Ingenieurbüros, Bohrgerätehersteller, Spülungsfirmen und weitere Servicefirmen.

Personen, die im Bereich der HDD-Industrie aktiv waren oder deren Mitgliedschaft aus anderem Grunde für den Verbandszweck geeignet erscheint (z.B. Vertreter aus Wissenschaft, Forschung oder Behörden), können als Außerordentliches Mitglied (Persönliches Mitglied) aufgenommen werden. Institutionen oder Verbände, deren Mitgliedschaft für den Verbandszweck geeignet ist, können ebenfalls als Außerordentliches Mitglied aufgenommen werden.

ZUGRIFF AUF
TECHNISCHE INFOS

INTERNATIONALER
AUSTAUSCH

ZUGANG ZU AUS- UND
WEITERBILDUNGEN

MITARBEIT IN
ARBEITSKREISEN

EXKLUSIVE TEILNAHME
AM MITGLIEDERFORUM

EXKLUSIVER
MITGLIEDERBEREICH

ABO FACHZEITSCHRIFT
BI-UMWELTBAU

REGELMÄSSIGE
MITGLIEDERINFOS

Mitgliedsunternehmen



Mitglied werden

Ordentliche Mitglieder (HDD-Bohrfirmen)

Zur Überprüfung der Qualitätsanforderungen des DCA von potenziellen neuen Mitgliedern müssen dem Antrag auf Ordentliche Mitgliedschaft (HDD-Bohrfirmen) folgende Unterlagen beigelegt werden:

- Anzahl der HDD-Bohrgeräte
- Summe aller Zugkräfte in KN
- Vorlage von mindestens zwei aktuellen Referenzschreiben von Auftraggebern
- Angaben zum Qualitätsmanagementsystem
- Eine Liste der Projekte der letzten 3 Jahre
- Angabe der Internetpräsenz.

Die Festlegung der Mitgliedsbeiträge für Ordentliche Mitglieder erfolgt anhand der Summe der Zugkräfte der im Unternehmen vorhandenen HDD-Bohrgeräte.

Außerordentliche Mitglieder

Folgende Unterlagen müssen den Anträgen auf Außerordentliche Mitgliedschaft beigelegt werden (Ausnahme: Persönliche Mitglieder):

- Anzahl der Beschäftigten im Unternehmen
- Angaben zum Qualitätsmanagementsystem
- Eine kurze Beschreibung der Aktivitäten der letzten 3 Jahre
- Angabe der Internetpräsenz.

Die Festlegung der Mitgliedsbeiträge der Außerordentlichen Mitglieder erfolgt anhand der Anzahl der Beschäftigten in einem Unternehmen, wobei jeweils die Größe der Muttergesellschaft zu Grunde gelegt wird. Etwaige Änderungen sind dem DCA-Vorstand umgehend anzuzeigen. Personen, die im Bereich der HDD-Industrie aktiv waren oder deren Mitgliedschaft aus anderem Grunde für den Verbandszweck geeignet erscheint (z.B. Vertreter aus Wissenschaft, Forschung oder Behörden), können als Außerordentliches Mitglied (Persönliches Mitglied) aufgenommen werden. Sie besitzen kein aktives und passives Wahlrecht.

Die Aufnahme ist bei der Geschäftsstelle schriftlich zu beantragen.

Download Mitgliedantrag: [DCA_Mitgliedsantrag](#)



Ausbildung und Lehrgänge

Die Aus- und Weiterbildung in der HDD-Technik bildet seit Gründung des Verbandes einen elementaren Baustein im Leistungsangebot des DCA.

Der Baustein setzt sich zusammen aus:

- **Grundlagenschulungen** und **Weiterbildungsmaßnahmen** für Ihr Personal am Gerät
- der Möglichkeit zur Mitarbeit in **DCA-Arbeitskreisen**, in **Workshops**, auf **Tagungen** und in **Mitgliederforen**
- der **Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses** an Hochschulen, Fachhochschulen und sonstigen Institutionen für Ihre angehenden Nachwuchskräfte.

Ziel der Aus- und Weiterbildung Ihrer Mitarbeiter ist es, durch eine stetige Steigerung der Qualität in der Ausführung die Akzeptanz dieses umweltfreundlichen Bauverfahrens bei Auftraggebern und Planern stetig zu erhöhen.

Die **professionelle Planung einer HDD-Maßnahme** und eine **hohe Qualität in der Ausführung** bilden die Grundlage für ein erfolgreiches Projekt. Dies gilt gleichermaßen für Auftragnehmer wie für Auftraggeber und Planer.

Einen kurzen Überblick zu den einzelnen Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen des Verbandes erhalten Sie unter [Seminare und Kurse](#).

Hervorzuheben sind hier in erster Linie:

- Grundlagenkurse gemäß DVGW Arbeitsblatt GW 329
- Weiterbildungskurse gemäß DVGW Arbeitsblatt GW 329
- Kursreihe „Horizontal gesteuertes Bohren“





[Bestellformular](#)
[Technische Richtlinien](#)

Publikationen

[Bestellformular](#)
[Technische Informationen](#)

Der Verband Güteschutz Horizontalbohrungen e.V. (DCA) hat seit seiner Gründung im Jahre 1994 durch seine Mitglieder eine Vielzahl an Publikationen und Veröffentlichungen auf den Weg gebracht, die dazu beigetragen haben, dass die Akzeptanz des HDD-Verfahrens bei Auftraggebern, Behörden und Planern stetig gewachsen ist.

Das Kernstück der Bearbeitung sind hierbei die **Technischen Richtlinien des DCA**, die in der Industrie unter dem Titel „Informationen und Empfehlungen für Planung, Bau und Dokumentation von HDD-Projekten“ bekannt sind.

Die Technischen Informationen sind zu folgenden Themen erhältlich:

- Leistungsverzeichnis Kleinbohrtechnik und Großbohrtechnik
- Allgemeine Geschäftsbedingungen
- Entsorgung von Bohrklein und Bohrspülung aus Horizontalspülbohrungen
- Rohrumhüllung und -ummantelung im HDD



Veranstaltungen

Jahrestagung



Der DCA führt im Oktober jeden Jahres seine Jahrestagung durch, zu der hauptsächlich die Mitglieder des Verbandes, aber auch sonstige Interessierte geladen werden. Die Veranstaltung findet dreitägig mit Anreisetag und zwei Vortragstagen statt. Neben dem sehr interessanten Vortragsprogramm mit hochkarätigen Fachvorträgen bietet der DCA seinen Mitgliedern die Möglichkeit, eigene Produkte zu präsentieren und die Firma vorzustellen. Ein kurzweiliges Rahmenprogramm rundet die Veranstaltung ab, bei der vornehmlich der fachliche Austausch der Branche untereinander im Vordergrund steht und von den teilnehmenden Firmen hoch geschätzt wird.

Mitgliederforum



Seit Januar 2018 wartet der DCA mit einer neuen Veranstaltung auf, dem sogenannten DCA-Mitgliederforum HDD-Technik. Das Forum bietet eine Plattform für Mitglieder des Verbandes zum Erfahrungsaustausch und richtet sich primär an Bauleiter und Geräteführer, steht aber auch interessierten Fachaufsichten, Planern und Auftraggebern sowie Interessierten aus der Zulieferbranche offen. Die Teilnahme an dem Forum ist kostenlos und ausschließlich Mitgliedern vorbehalten. Ab 2021 findet die Veranstaltung parallel in zwei sprachlich getrennten Räumen (deutschsprachige-/englischsprachige Gruppen) statt.

Oldenburger Rohrleitungsforum



Das Institut für Rohrleitungsbau an der Fachhochschule Oldenburg e.V. (IRO) wurde 1988 gegründet und begreift sich als Schnittstelle zwischen Lehre und Praxis, wobei die Schwerpunkte des Institutes in der Weiterbildung von Ingenieuren des gesamten Rohrleitungssektors, der praxisbezogenen Forschung und Entwicklung und in der Förderung von Studierenden liegt.

Das IRO organisiert jährlich das Oldenburger Rohrleitungsforum als Fortbildungsveranstaltung, auf der Referenten in zahlreichen Vortragsblöcken zu interessanten aktuellen Themen rund um die Rohrleitungsbaubranche referieren. Im Vortragsblock 2 „Grabenlose Verlegetechniken“ berichtet der DCA in sechs Vorträgen über aktuelle interessante Projekte rund um die HDD-Industrie. Das Oldenburger Rohrleitungsforum findet jährlich einen Tag nach der DCA Mitgliederversammlung in Oldenburg statt.



Förderprogramm

Ausschreibung:

Der DCA hat sich die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses im Bereich der gesteuerten Horizontalbohrtechnik zum Ziel gesetzt. Zu diesem Zweck unterstützt der Verband mit seinem Förderprogramm Studierende, die ihre Bachelor- / Masterarbeit im Bereich der gesteuerten Horizontalbohrtechnik schreiben wollen. Das Förderprogramm wird mit jährlich 5.000 € ausgestattet und je nach vorliegenden Themen angepasst.

Themenkreis: „Praktische und visionäre Entwicklung der gesteuerten Horizontalbohrtechnik und der damit verbundenen Technologien“

Zielgruppe: Studenten europäischer Fachhochschulen und Universitäten, die in diesem Themenkreis ihre Abschlussarbeit schreiben

Ansprechpartner: Jörg Himmerich, DCA-Vorstandsmitglied, joerg.himmerich@veenkerghmbh.de

Themenbereiche (Auswahl):

- Lärmemissionen
- Vibrationen
- Hydrodynamik der Bohrspülung beim Einziehen mit einem offenen Ziehkopf
- Genauigkeiten bei HDD-Bohrungen

**Förderprogramm
DCA**



Vorstand



Jorn Stoelinga, B.Sc.
Präsident

LMR Drilling GmbH

jorn.stoelinga@lmr-drilling.de



Dipl.-Ing. Marco Reinhard
Vize-Präsident
Kleinbohrtechnik

LEONHARD WEISS GmbH
& Co. KG

m.reinhard@leonhard-weiss.com



Scott Stone
Vize-Präsident
Großbohrtechnik

AMS Trenchless

scott.stone@amstrenchless.com



Marc Schnau
Vize-Präsident
Außerordentliche Mitglieder

x-plan schnau engineering
mail@x-plan-schnau.de



Ronald Siebel
Schatzmeister

TenneT TSO GmbH
ronald.siebel@tennet.eu



Timo Mücke
Beisitzer

Beerman Bohrtechnik GmbH
timo.muecke@beermann.de



Camila Sanchez Prado
Beisitzerin

Horizontal Drilling International
(HDI)
camila.sanchezprado@hdi.fr



Dipl.-Ing. Jörg Himmerich
Beisitzer

Dr.-Ing. Veenker
Ingenieurgesellschaft mbH
joerg.himmerich@veenker-gmbh.de



Dan Billig
Beisitzer

Sharewell HDD BV
dbillig@sharewellhdd.com

Ansprechpartner



Repräsentanten



Scott Stone
DCA-Repräsentant
UK + Irland

HDD-Technik Spezialist
AMS Trenchless
Vereinigtes Königreich

scott.stone@amstrenchless.com



Renzo Chirulli
DCA-Repräsentant
Italien

Anwendungsspezialist Pipeline
Vermeer
Niederlande

r.chirulli@dca-europe.org



Brian Jorgensen
DCA-Repräsentant
Iberische Halbinsel

Vertriebsleiter Europa
Ditch Witch-EMEA
Spanien

b.jorgensen@dca-europe.org



François Gandard
DCA-Repräsentant
Frankreich

Leiter der französischen
Niederlassung
OPTIMUM
Frankreich

francois@optimum-te.fr



Benny Jensen
DCA-Repräsentant
Skandinavien

Vertrieb
Dantonit A/S
Dänemark

bj@jensen-coating.de



Bartek Fratzczak
DCA-Repräsentant
Osteuropa

Verkaufsleiter
Subsite Electronics
USA

bartek.fratczak@subsite.com

Ansprechpartner



Geschäftsstelle



Dipl.-Geol. Dietmar Quante
Geschäftsführung

+49 – 241 / 90 19 290

+49 – 175 / 52 67 801

d.quante@dca-europe.org



Dipl.-Geol. Antje Quante
Geschäftsstelle

+49 – 241 / 90 19 291

a.quante@dca-europe.org

Yvonne Schmitz
Sekretariat

+49 – 241 / 90 19 290

yvonne.schmitz@dca-europe.org

Claudia Katzenberger
Sekretariat

+49 – 241 / 90 19 290

claudia.katzenberger@dca-europe.org



Verband Güteschutz Horizontalbohrungen e.V.
Drilling Contractors Association (DCA Europe)
Assosiation des Entrepreneurs de Forage Dirigé



Charlottenburger Allee 39
52068 Aachen



www.dca-europe.org
dca@dca-europe.org



Tel.: +49 241 90 19 - 290
Fax: +49 241 90 19 - 299



www.dca-europe.org